

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 12. Dezember 2018, 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. Oktober 2018
2. Budget 2019 (Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung)
3. Finanzplan 2019 - 2023
4. Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung / 4. Ausbautetappe / Genehmigung Rahmenkredit
5. Werterhaltungsmassnahmen Ringstrasse / Genehmigung Kreditabrechnung
6. Informationen zu aktuellen Themen
7. Diverses

Therwil, im Dezember 2018

Der Gemeinderat

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Oktober 2018, die Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung und weitere Unterlagen zum Traktandum 2 können ab Donnerstag, 29. November 2018, bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen bzw. bezogen werden. Diese Unterlagen sind ab dem gleichen Zeitpunkt auch auf unserer Homepage zu finden: www.therwil.ch (Rubrik 'Politik/Gemeindeversammlung').

Traktandum 1

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. Oktober 2018

Wie durch verschiedene Einwohner angeregt, wird auf eine Verlesung des Protokolls an der Gemeindeversammlung verzichtet.

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Oktober 2018 kann bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen bzw. bezogen werden und ist auch auf unserer Homepage zu finden: www.therwil.ch (Rubrik 'Politik/ Gemeindeversammlung').

Traktandum 2

Budget 2019 / Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung / Steuern und Gebühren 2019

Das Budget 2019 schliesst bei einem Aufwand von CHF 44'116'300 und einem Ertrag von CHF 43'530'900 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 585'400 ab. Im budgetierten Ergebnis sind planmässige Abschreibungen in Höhe von CHF 2'327'700 enthalten.

Erfolgsrechnung

Im Bereich «Allgemeine Verwaltung» (Funktion 0) zeichnet sich ein Mehraufwand gegenüber dem Vorjahresbudget in Höhe von rund CHF 390'000 ab. Im Hinblick auf die stetig wachsenden Anforderungen im Bereich Alter und Soziales wird die Schaffung einer neuen Stelle vorgesehen. Dies gilt ebenfalls für den Bereich Steuern, wo die Praktikumsstelle aufgelöst und neu durch eine Fachperson besetzt wird. Daneben werden 2019 verschiedene Projekte realisiert, welche extern begleitet werden – diese Kosten haben grösstenteils Einmalcharakter.

Der Aufwand im Bereich «Bildung» (Funktion 2) weist eine Zunahme von rund CHF 900'000 auf. Dies ist zum einen auf den Betrieb des neuen Schulhauses Wilmatt und des Doppelkindergartens (erstmalig 12 Monate) und zum andern auf die Einrichtung einer zusätzlichen Primarschulklasse ab Schuljahr 2018/2019 zurückzuführen. Zudem werden im 2019 die Investitionskosten erstmals über einen Zeitraum von 30 Jahren linear abgeschrieben, was zu CHF 1 Mio. höheren Abschreibungen pro Jahr führt. Im Gegenzug wird der Aufwand über den gleichen Zeitraum durch die Auflösung der Vorfinanzierung jährlich um rund CHF 600'000 entlastet.

Des Weiteren rechnen wir im Bereich «Gesundheit» (Funktion 4) mit einem Mehraufwand von rund CHF 260'000. Dies ist zur Hauptsache darauf zurückzuführen, dass die Pflegenormkosten erhöht werden und gleichzeitig eine Mengenausweitung erwartet wird.

Im Bereich «Soziale Sicherheit» (Funktion 5) kommt es durch die kantonale Einführung einer Begrenzung der anerkannten Heimtaxen für Ergänzungsleistungsbezüger (EL-Obergrenze) zu erheblichen Einsparungen. Auch wenn demzufolge die Zusatzbeiträge der Gemeinde an EL-Bezüger steigen, rechnen wir mit insgesamt CHF 360'000 weniger Aufwand. Bei der Sozialhilfe dürfen wir aufgrund der aktuellen Situation von tieferen Fallzahlen ausgehen, wobei man sagen muss, dass eine Schätzung äusserst schwierig ist. Durch die Bereitstellung von zusätzlichem Wohnraum für Asylsuchende (Kauf der Liegenschaft Reinacherstrasse 4) steigen nicht nur die Ausgaben für die Betreuung und die Unterstützungsbeiträge, sondern auch die Entschädigungen vom Kanton.

Im Bereich «Steuern» zeichnen sich keine grösseren Veränderungen ab. Aufgrund der aktuellen Hochrechnung für 2018 dürfen Steuererträge von CHF 26.5 Mio. bei den natürlichen Personen und CHF 2.75 Mio. bei den juristischen Personen erwartet werden.

Spezialfinanzierungen

Als Spezialfinanzierungen gelten die besonders bezeichneten öffentlichen Aufgaben, die nicht über Steuern, sondern hauptsächlich über Gebühren finanziert werden. Diese Rechnungen müssen ausgeglichen abschliessen. Ist dies nicht der Fall, hat der Ausgleich über Einlagen in das bzw. Entnahmen aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierungen zu erfolgen.

	Aufwand	Ertrag	Entnahme/Einlage	Eigenkapital
a) Wasserversorgung	CHF 1'043'800	CHF 1'084'000	CHF 40'200	CHF 1'896'569
b) Abwasserbeseitigung	CHF 1'150'100	CHF 1'108'000	CHF - 42'100	CHF 13'291'763
c) Abfallbeseitigung	CHF 642'300	CHF 578'200	CHF - 64'100	CHF 1'785'529

Die im Jahre 2015 erfolgte Rückerstattung der Kehrichtverwertungsanlage Basel (KVA) in Höhe von CHF 923'334 fliesst über die nächsten Jahre mittels tieferer Gebühren kontinuierlich an die Bevölkerung zurück. Deshalb kommt es zu einer gewollten Entnahme aus der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung.

Investitionsrechnung

Im Budget der Investitionsrechnung sind laufende, bereits bewilligte Investitionskredite, neue Einzelprojekte sowie noch mit separaten Gemeindeversammlungsvorlagen zu beschliessende Ausgaben enthalten.

Bei Ausgaben von CHF 7'092'500 und Einnahmen von CHF 650'000 betragen die **Nettoinvestitionen CHF 6'442'500**, wobei ein grosser Teil (CHF 2 Mio.) auf die Schlussabrechnung des Schulhauses Wilmatt entfällt.

Nach Abzug der Selbstfinanzierung beträgt der **Finanzierungssaldo** rund **CHF 4.7 Mio.** Dieser muss durch die Aufnahme von Fremdmitteln finanziert werden.

Gemäss § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung können neue einmalige Ausgaben (bis max. CHF 400'000 im Einzelfall) oder jährlich wiederkehrende Ausgaben (bis max. CHF 200'000 im Einzelfall) mit dem Budget, d.h. ohne Sondervorlage genehmigt werden. Für das Jahr 2019 sind dies folgende Positionen:

0220.5200.2002	Digitalisierung Geschäftsprozesse	CHF	120'000
0290.5040.2004	Begegnungszone/Aufenthaltsraum Verwaltung	CHF	150'000
1500.5060.2001	Feuerwehr Ersatz VW Taro Pick Up	CHF	85'000
1500.5060.2002	Feuerwehr Ersatz Mannschaftstransporter	CHF	87'500
2171.5040.2003	Schulhaus Mühleboden, Planungskosten	CHF	100'000
3321.5030.2001	Ausbau Glasfasernetz, Planungskosten	CHF	250'000
6150.5010.2006	Sanierung Feld- und Waldwege	CHF	100'000
6150.5060.2004	Ersatz Kommunalfahrzeug Werkhof	CHF	120'000
7900.5290.2005	Mutation Quartierplan AU	CHF	100'000
8120.5030.2002	Drainage Brühl	CHF	85'000
8120.5030.2003	Drainage Spreuermatten	CHF	285'000
10840.1020	Erstellung Büroräumlichkeiten Hochfeldweg 1	CHF	100'000

Gemäss § 14 Abs. 3 der Gemeindeordnung sind zudem die Rahmenkredite für Tiefbauanlagen im Rahmen des Budgets zu bewilligen (Gesamtbetrag bis CHF 2 Mio., max. CHF 0.5 Mio. im Einzelfall):

3321.5030.1001	Unterhalt Antennen- und Kabelnetz	CHF	150'000
6150.5030.1001	Unterhalt Strassenbauten	CHF	660'000
7101.5030.1001	Erneuerungen Wasserleitungsnetz	CHF	650'000
7201.5030.1001	Erneuerungen Kanalisation	<u>CHF</u>	<u>450'000</u>
		CHF	1'910'000

Fazit

Das Budget 2019 scheint auf den ersten Blick besser abzuschliessen, als dies in den Vorjahren der Fall war. Dazu kommt, dass es in den vergangenen Jahren immer wieder gelungen ist, aufgrund verschiedener Faktoren (beeinflussbar oder auch nicht) letztendlich einen Gewinn zu erwirtschaften. Bei genauerem Studium bemerkt man aber, dass unser Fixkostenblock weiter ansteigt. Zudem müssen wir immer damit rechnen, dass in den Bereichen Bildung, Sozialwesen, Gesundheit und Alter durch veränderte Finanzierungsflüsse und Mengenausweitungen zusätzliche Kosten auf uns zukommen. Die immer noch (erfreulich) stabil ansteigenden Steuereinnahmen werden das nur bedingt auffangen können. Deshalb hat sich der Gemeinderat entschieden, im Jahr 2019 einen Aufgaben- und Finanzplan zu erarbeiten. Dieses neue Instrument soll uns aufzeigen, wo wir überhaupt Einflussmöglichkeiten haben. Im Rahmen des Budgetprozesses kann so viel gezielter bestimmt werden, wo die Schwerpunkte liegen sollen. Für die Bevölkerung besteht somit auch mehr Klarheit darüber, ob und in welcher Form gewisse Dienstleistungen angeboten werden sollen, und was sie uns kosten. Für den Gemeinderat ist es das erklärte Ziel, in Zukunft bereits im Budget ein nahezu ausgeglichenes Resultat zu erreichen. Wir müssen künftig jährlich mehr freie Mittel erwirtschaften, um einerseits die laufenden Investitionen (mit) zu finanzieren, und andererseits später dann die Fremdverschuldung wieder reduzieren zu können. Zudem müssen wir neue Wege beschreiten und einen Teil der (neuen) Investitionen durch zusätzliche Erträge zumindest teilweise ausgleichen. Es geht uns heute zwar immer noch gut, das kann jedoch sehr schnell ändern, wenn wir nicht konsequent am Ball bleiben.

Kommunale Steuern und Gebühren für das Jahr 2019:

a) Kommunale Steuern

1. Gemeindesteuer

52% der Staatssteuer (wie bisher)

2. Ersatzabgabe Feuerwehr

0.35% des steuerbaren Einkommens (wie bisher)

3. Ertragssteuer gemäss § 58 des Steuergesetzes

4.7% des Reinertrages (wie bisher)

4. Kapitalsteuer gemäss § 62.1 (resp. 192a) des Steuergesetzes

2.75 ‰ des steuerbaren Kapitals (wie bisher)

b) Gebühren der Spezialfinanzierungen*

5. Wasserbezugsgebühren

gemäss Tarifordnung zum Wasserreglement

CHF 1.50 pro m³, exkl. MwSt. (wie bisher)

6. Abwassergebühren

gemäss Tarifordnung zum Abwasserreglement

CHF 1.80 pro m³, exkl. MwSt. (wie bisher)

*) Gemäss § 11 Abs. 3 des Abfallreglements legt der Gemeinderat jährlich die entsprechenden Gebühren fest. Für das kommende Jahr beträgt die Gebühr für die Abfall-Vignette CHF 1.70, inkl. MwSt. (wie bisher).

c) Gebühren gemäss Spezialreglement

7. Gemeinschaftsantennenanlage

gemäss Tarifordnung zum GGA-Reglement

CHF 9.65 Benützungsgebühr pro Monat, exkl. MwSt. (neu, bisher CHF 7.00 pro Monat)

CHF 2.35 Urheberrechtsgebühren pro Monat, exkl. MwSt. (wie bisher)

8. Gebühr gemäss § 5 des Reglements über das nächtliche

Dauerparkieren auf öffentlichem Grund

CHF 20.00 pro Monat und Motorfahrzeug (wie bisher)

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das vorliegende Budget 2019 der Einwohnergemeinde Therwil mit einem Aufwandüberschuss von CHF 585'400 sowie Nettoinvestitionen von CHF 6'442'500 gesamthaft zu genehmigen und den kommunalen Steuern und Gebühren wie vorgeschlagen zuzustimmen.

Bericht der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission empfiehlt die Annahme des Budgets 2019 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. der Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall.

Zudem beantragt sie der Gemeindeversammlung, den Anträgen des Gemeinderates zu den kommunalen Steuern und Gebühren 2019 wie vorgeschlagen zuzustimmen.

Therwil, 20. November 2018

Die Gemeindekommission

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum Budget für das Jahr 2019

1. Auftrag

Als Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Therwil haben wir das vom Gemeinderat vorgelegte Budget für das Rechnungsjahr 2019 begutachtet.

Für die Erstellung des Budgets, das die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung umfasst, ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses zu begutachten und finanzpolitisch zu würdigen.

2. Durchführung

Unsere Begutachtung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen im Budget mit angemessener Sicherheit erkannt werden können. Sie erfolgte mittels analytischer Prüfungen, Erhebungen und der Einsichtnahme in die Budgetunterlagen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Begutachtung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

3. Prüfgebiete

Wir prüften und beurteilten insbesondere

- die Übereinstimmung des Budgets mit den gesetzlichen Vorschriften und den Vorgaben des Kantons;
- die Anwendung der massgebenden Grundsätze der Rechnungsführung sowie die Darstellung des Budgets als Ganzes;
- die Angemessenheit der Steuern und Gebühren.

4. Ergebnis

Das Budget 2019 weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 44'116'300 und einem Gesamtertrag von CHF 43'530'900 einen Aufwandsüberschuss von CHF 585'400 aus. Der budgetierte Aufwandsüberschuss ist aus unserer Sicht vertretbar. Ein grosser Teil der Investitionen betreffen den Neubau des Schulhauses Wilmatt. Den Gemeindesteuersatz von 52% erachten wir als angemessen.

5. Antrag

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, den folgenden Anträgen des Gemeinderates zuzustimmen:

- Genehmigung des Budgets für das Jahr 2019
- Festsetzung der Steuersätze und Gebühren
- Ermächtigung des Gemeinderates, die notwendigen Kapitalaufnahmen für die bewilligten Investitionen zu tätigen.

Therwil, 1. November 2018

Die Rechnungsprüfungskommission

Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen

Konto	Erfolgsrechnung HRM2		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Funktionale Gliederung ER HRM2		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Total		44'116'300	43'530'900	43'026'600	42'452'600	48'650'322.31	48'726'472.42
	Netto Aufwand			585'400		574'000		
	Netto Ertrag						76'150.11	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG		5'752'200	1'227'800	5'362'300	1'238'100	5'150'685.40	1'209'303.85
	Netto Aufwand			4'524'400		4'124'200		3'941'381.55
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		1'411'000	604'600	1'441'200	609'300	1'205'445.03	571'035.25
	Netto Aufwand			806'400		831'900		634'409.78
2	BILDUNG		16'316'700	2'037'700	14'891'000	1'493'500	19'610'223.43	1'440'942.80
	Netto Aufwand			14'279'000		13'397'500		18'169'280.63
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE		1'944'200	861'600	1'799'900	712'700	1'767'197.39	753'394.86
	Netto Aufwand			1'082'600		1'087'200		1'013'802.53
4	GESUNDHEIT		2'045'500	330'000	1'782'800	330'000	1'825'974.63	313'750.63
	Netto Aufwand			1'715'500		1'452'800		1'512'224.00
5	SOZIALE SICHERHEIT		7'360'300	2'320'000	7'749'100	1'832'500	8'099'820.10	3'119'560.01
	Netto Aufwand			5'040'300		5'916'600		4'980'260.09
6	VERKEHR		2'109'800	356'000	2'214'500	359'100	2'060'631.48	385'107.67
	Netto Aufwand			1'753'800		1'855'400		1'675'523.81
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		3'405'500	2'932'400	3'445'200	3'004'800	3'396'656.23	2'930'826.86
	Netto Aufwand			473'100		440'400		465'829.37
8	VOLKSWIRTSCHAFT		415'100	446'700	388'700	455'700	395'928.40	455'788.78
	Netto Ertrag		31'600		67'000		59'860.38	
9	FINANZEN UND STEUERN		3'356'000	32'414'100	3'951'900	32'416'900	5'137'760.22	37'546'761.71
	Netto Ertrag		29'058'100		28'465'000		32'409'001.49	

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Artengliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	44'116'300	43'530'900	43'026'600	42'452'600	48'650'322.31	48'726'472.42
	Netto Aufwand		585'400		574'000	76'150.11	
	Netto Ertrag						
30	Personalaufwand	18'237'400		17'659'400		16'808'052.83	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'344'300		6'708'200		6'626'580.97	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'327'700		1'258'100		1'292'530.70	
34	Finanzaufwand	196'000		109'900		153'178.60	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	40'200				20'224.45	
36	Transferaufwand	14'974'100		16'314'900		17'141'754.76	
38	Ausserordentlicher Aufwand					5'700'000.00	
39	Interne Verrechnungen	996'600		976'100		908'000.00	
40	Fiskalertrag		29'750'000		29'900'000		30'650'566.76
41	Regalien und Konzessionen		223'600		233'100		236'199.31
42	Entgelte		7'015'200		6'614'600		7'271'627.67
44	Finanzertrag		908'100		857'500		957'676.90
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		106'200		309'100		187'170.88
46	Transferertrag		3'934'500		3'562'200		5'190'707.83
48	Ausserordentlicher Ertrag		596'700				3'324'523.07
49	Interne Verrechnungen		996'600		976'100		908'000.00

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	44'116'300	43'530'900	43'026'600	42'452'600	48'650'322.31	48'726'472.42
	Netto Aufwand		585'400		574'000	76'150.11	
	Netto Ertrag						
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	5'752'200	1'227'800	5'362'300	1'238'100	5'150'685.40	1'209'303.85
01	Legislative und Exekutive	421'700	9'500	444'000	6'300	347'265.08	8'798.55
0110	Legislative	92'500		103'000		80'923.62	
0120	Exekutive	329'200	9'500	341'000	6'300	266'341.46	8'798.55
02	Allgemeine Dienste	5'330'500	1'218'300	4'918'300	1'231'800	4'803'420.32	1'200'505.30
0220	Allgemeine Dienste	4'398'900	854'200	3'990'700	865'200	3'893'049.00	872'360.10
0290	Verwaltungsliegenschaften	241'200		224'000		216'455.22	
0291	Mehrzweckgebäude Kirchrain	87'700	64'900	86'400	64'900	91'886.80	68'466.50
0292	Jugendhaus/Tagesheim Benkenstr. 10-14	191'500	170'800	209'800	170'800	223'987.85	170'800.00
0293	Wohnhaus/Tagesheim Benkenstrasse 16	109'000	69'600	110'600	69'600	94'612.45	70'850.00
0294	Mehrzweckhalle	302'200	58'800	296'800	61'300	283'429.00	18'028.70
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	1'411'000	604'600	1'441'200	609'300	1'205'445.03	571'035.25
11	Polizei	330'700	69'000	335'700	72'000	345'125.54	44'101.60
1110	Polizei	330'700	69'000	335'700	72'000	345'125.54	44'101.60
14	Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen	473'900	28'800	506'800	30'300	386'507.58	27'291.75
1400	Allgemeines Rechtswesen	102'600	28'800	138'500	30'300	98'865.65	27'291.75
1401	Kindes- und Erwachsenenschutz	371'300		368'300		287'641.93	
15	Feuerwehr	469'600	506'800	464'400	507'000	346'151.08	499'641.90
1500	Feuerwehr	469'600	506'800	464'400	507'000	346'151.08	499'641.90
16	Militär und Bevölkerungsschutz	136'800		134'300		127'660.83	
1611	Schiesswesen	26'800		26'300		25'063.00	
1620	Zivilschutz	100'000		100'000		95'312.73	
1621	Gemeindeführungsstab	10'000		8'000		7'285.10	
2	BILDUNG	16'316'700	2'037'700	14'891'000	1'493'500	19'610'223.43	1'440'942.80

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21	Obligatorische Schule	16'314'700	2'037'700	14'889'000	1'493'500	19'608'223.43	1'440'942.80
2110	Kindergarten	1'932'900	500	1'948'600	500	1'902'146.41	64'504.65
2120	Primarschule	8'041'400	51'400	7'770'700	33'800	7'433'354.60	127'905.40
2140	Musikschule	906'000		1'240'500		875'394.61	
2170	Liegenschaftlichen Kindergarten	202'800		151'600	100	157'485.52	1'537.65
2171	Liegenschaftlichen Primarschule	2'932'000	795'200	1'517'700	177'500	7'076'562.18	151'493.70
2172	Liegenschaftlichen Sekundarschule	586'200	595'600	607'500	653'200	572'021.32	659'736.30
2174	Liegenschaftlichen Musikschule	182'200	166'000	181'400	193'000	182'149.00	170'549.00
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	742'100	429'000	768'400	435'400	675'918.22	263'892.45
2190	Schulleitung und Schulrat	633'000		589'800		637'276.73	1'323.65
2192	Volksschule, sonstiges	156'100		112'800		95'914.84	
29	Übriges Bildungswesen	2'000		2'000		2'000.00	
2990	Übrige Bildung	2'000		2'000		2'000.00	
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	1'944'200	861'600	1'799'900	712'700	1'767'197.39	753'394.86
32	Kultur allgemein	391'900	6'500	389'000	6'500	380'121.90	7'790.30
3210	Bibliotheken	228'200		226'800		212'020.00	
3220	Konzert und Theater	15'000		15'000		16'580.00	
3290	Kultur, sonstiges	148'700	6'500	147'200	6'500	151'521.90	7'790.30
33	Medien	624'600	723'600	532'500	575'000	510'413.48	601'239.11
3321	Antennen- und Kabelanlagen	624'600	723'600	532'500	575'000	510'413.48	601'239.11
34	Sport und Freizeit	914'300	131'500	878'400	131'200	875'662.01	144'365.45
3410	Übriger Sport	18'300	7'300	15'100	7'000	7'543.20	6'789.10
3414	Leichtathletik- und Fussballanlagen	374'400	120'400	342'800	120'400	344'623.84	122'575.55
3420	Freizeit	224'900	3'800	165'700	3'800	162'403.37	3'787.80
3421	Jugendhaus	296'700		354'800		361'091.60	11'213.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	13'400				1'000.00	
3500	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	13'400				1'000.00	
4	GESUNDHEIT	2'045'500	330'000	1'782'800	330'000	1'825'974.63	313'750.63

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
41	Kranken- und Pflegeheime	960'000		740'000		784'481.60
4120	Kranken- und Pflegeheime	960'000		740'000		784'481.60
42	Ambulante Krankenpflege	677'900		635'200		608'800.23
4210	Ambulante Krankenpflege	677'900		635'200		608'800.23
43	Gesundheitsprävention	407'600	330'000	407'600	330'000	432'692.80
4310	Alkohol- und Drogenprävention	20'000		20'000		54'462.15
4330	Schulgesundheitsdienst	2'800		2'800		1'531.05
4331	Kinder- und Jugendzahnpflege	383'800	330'000	383'800	330'000	375'679.60
4340	Lebensmittelkontrolle	1'000		1'000		1'020.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	7'360'300	2'320'000	7'749'100	1'832'500	8'099'820.10
53	Alter und Hinterlassene	2'136'300	13'000	2'477'300	13'000	2'383'768.74
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	1'850'000	12'000	2'373'500	12'000	2'311'922.00
5320	Ergänzungsleistungen AHV	25'000		25'200		28'119.00
5340	Alterswohnungen	261'300	1'000	78'600	1'000	43'727.74
5350	Leistungen an Alter					840.00
54	Familie und Jugend	269'900	15'000	277'600	15'000	265'184.92
5440	Jugendschutz, allgemein	6'400		7'100		18'548.25
5450	Leistungen an Familien, allgemein	43'500	15'000	50'500	15'000	36'644.00
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	220'000		220'000		209'992.67
56	Soziales Wohnungswesen	52'600		24'000		45'030.65
5600	Soziales Wohnungswesen	52'600		24'000		45'030.65
57	Sozialhilfe und Asylwesen	4'849'500	2'292'000	4'918'200	1'804'500	5'353'835.79
5720	Sozialhilfe	2'942'000	1'125'000	3'126'200	922'500	3'154'280.99
5722	Sozialhilfe Asylbereich	530'000	324'000	610'000	280'000	571'400.10
5730	Asylwesen	701'600	843'000	525'800	602'000	975'187.70
5790	Übriges Sozialwesen	675'900		656'200		652'967.00
59	Übrige soziale Wohlfahrt	52'000		52'000		52'000.00

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5920	Hilfsaktionen im Inland	35'000		35'000		35'000.00	
5930	Hilfsaktionen im Ausland	17'000		17'000		17'000.00	
6	VERKEHR	2'109'800	356'000	2'214'500	359'100	2'060'631.48	385'107.67
61	Strassenverkehr	1'967'400	264'000	2'069'600	267'100	1'926'660.52	296'990.67
6150	Gemeindestrassen/Werkhof	1'967'400	264'000	2'069'600	267'100	1'926'660.52	296'990.67
62	Öffentlicher Verkehr	142'400	92'000	144'900	92'000	133'970.96	88'117.00
6290	Übriger öffentlicher Verkehr	142'400	92'000	144'900	92'000	133'970.96	88'117.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'405'500	2'932'400	3'445'200	3'004'800	3'396'656.23	2'930'826.86
71	Wasserversorgung	1'084'000	1'084'000	1'087'500	1'087'500	1'035'811.78	1'035'811.78
7101	Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	1'084'000	1'084'000	1'087'500	1'087'500	1'035'811.78	1'035'811.78
72	Abwasserbeseitigung	1'150'100	1'150'100	1'211'800	1'211'800	1'153'140.22	1'153'140.22
7201	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	1'150'100	1'150'100	1'211'800	1'211'800	1'153'140.22	1'153'140.22
73	Abfallwirtschaft	665'300	642'300	671'000	649'500	692'397.36	672'361.81
7300	Abfallbewirtschaftung	23'000		21'500		20'235.55	200.00
7301	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	642'300	642'300	649'500	649'500	672'161.81	672'161.81
74	Gewässerverbauungen	30'000		36'000		94'200.20	
7410	Gewässerverbauungen	30'000		36'000		94'200.20	
75	Arten- und Landschaftsschutz	86'300		76'800		41'843.75	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	86'300		76'800		41'843.75	
76	Tierhaltung und übriger Umweltschutz	63'000	50'000	65'500	50'000	59'510.34	47'922.75
7620	Hundehaltung	50'000	50'000	50'000	50'000	49'199.05	47'922.75
7690	Übriger Umweltschutz	13'000		15'500		10'311.29	
77	Friedhof und Bestattung	262'400	6'000	235'200	6'000	285'342.33	8'350.00
7710	Friedhof und Bestattung	262'400	6'000	235'200	6'000	285'342.33	8'350.00

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
79	Raumordnung	64'400		61'400		34'410.25	13'240.30
7900	Raumplanung	64'400		61'400		34'410.25	13'240.30
8	VOLKSWIRTSCHAFT	415'100	446'700	388'700	455'700	395'928.40	455'788.78
81	Landwirtschaft	38'300		40'700		1'366.30	
8120	Strukturverbesserungen	36'800		39'300			
8140	Produktionsverbesserungen	1'500		1'400		1'366.30	
82	Forstwirtschaft	130'000		132'000		131'202.00	
8200	Forstwirtschaft	130'000		132'000		131'202.00	
83	Jagd und Fischerei	2'000	2'800	1'500	2'800	1'967.00	2'800.00
8300	Jagd und Fischerei	2'000	2'800	1'500	2'800	1'967.00	2'800.00
84	Tourismus	400		400		1'854.95	
8400	Tourismus	400		400		1'854.95	
87	Energie	244'400	443'900	214'100	452'900	259'538.15	452'988.78
8710	Elektrizität	140'000	140'000		150'000		152'031.00
8720	Gas		71'000		70'000		71'713.31
8730	Übrige Energie	44'300		27'800		47'400.70	
8731	Fernwärmebetriebe	200'100	232'900	186'300	232'900	212'137.45	229'244.47
9	FINANZEN UND STEUERN	3'356'000	32'414'100	3'951'900	32'416'900	5'137'760.22	37'546'761.71
91	Steuern	140'000	29'930'000	130'000	30'100'000	116'617.58	30'797'104.46
9100	Steuern aktuelles Jahr		29'750'000		29'900'000		28'438'831.72
9101	Steuern Vorjahre	80'000		80'000		71'367.63	2'211'735.04
9102	Zinsendienst Steuern	60'000	180'000	50'000	200'000	45'249.95	146'537.70
93	Finanz- und Lastenausgleich	3'070'000	2'217'000	3'746'000	2'122'000	4'897'183.00	3'142'920.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	3'070'000	2'217'000	3'746'000	2'122'000	4'897'183.00	3'142'920.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	146'000	258'100	75'900	186'900	123'959.64	3'596'777.62
9610	Zinsen	78'000	5'200	20'000	20'000	2'930.00	5'259.15

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung ER HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens Übriges Finanzvermögen	51'000	252'900	35'900	186'900	102'310.10	3'591'518.47
9690		17'000		20'000		18'719.54	
97	Rückverteilungen Rückverteilung aus CO2-Abgabe		9'000		8'000		9'959.63
9710			9'000		8'000		9'959.63

Konto	Investitionsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung IR HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	570'000		300'000		68'535.28
02	Allgemeine Dienste	570'000		300'000		68'535.28
0220.5060.2001	EDV-Hardware			25'000		
0220.5200.2001	EDV-Software (Virtual Desktop Access)			75'000		
0220.5200.2002	Digitalisierung Geschäftsprozesse	120'000				
0290.5040.2003	Verwaltung baul. Sicherheitsmassnahmen			200'000		37'462.35
0290.5040.2004	Verwaltung Begegnungszone/Aufenthaltsraum	150'000				
0290.5040.3191	Verwaltung Dachsanierung/Photovoltaik/Lüftung	300'000				
0293.5040.3141	Benkenstrasse 16, Baukredit					31'072.93
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	172'500				
15	Feuerwehr	172'500				
1500.5060.2001	Ersatz VW Taro Pick Up	85'000				
1500.5060.2002	Ersatz Daily Mannschaftstransporter	87'500				
2	BILDUNG	2'900'000		11'500'000		8'630'603.97
21	Obligatorische Schule	2'900'000		11'500'000		8'630'603.97
2140.5040.3151	Musikschule, Baukredit					208'409.61
2171.5040.2003	SH Mübo Sanierung oder Neubau, Vorprojekt	100'000				
2171.5040.3141	SH Wilmatt Baukredit	2'000'000		11'500'000		8'096'095.67
2171.5040.3171	SH Mühleboden Innensanierung, Vorprojekt					326'098.69
2171.5040.3191	SH Mühleboden Planungskredit	800'000				
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	400'000	50'000	550'000	50'000	120'730.95
33	Medien	400'000	50'000	150'000	50'000	120'730.95
3321.5030.1001	Rahmenkredit GGA	150'000		150'000		
3321.5030.2001	Planung allfälliger Ausbau Glasfasernetz	250'000				
3321.6371.1001	Anschlussbeiträge GGA		50'000		50'000	18'600.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten			400'000		
3500.5660.3171	Investitionsbeitrag Sanierung Kirche St.Stephan			400'000		

Konto	Investitionsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung IR HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
5	SOZIALE SICHERHEIT					
57	Sozialhilfe und Asylwesen			50'000		
5730.5040.2001	Planung Asylwesen			50'000		
6	VERKEHR	1'180'000		930'000		1'163'801.70
61	Strassenverkehr	1'180'000		930'000		1'163'801.70
6150.5010.1001	Rahmenkredit Strassen (ohne Unterteilung auf Projekte)	660'000		660'000		613'700.30
6150.5010.2004	Sanierung Parkplatz Känelmattweg					345'863.60
6150.5010.2006	Feld-/Waldwege, Sanierung	100'000				27'253.20
6150.5010.3121	Ringstrasse					176'984.60
6150.5010.3141	Öffentliche Beleuchtung, Teil 3	300'000		270'000		
6150.5010.3181	Öffentliche Beleuchtung, Teil 4	120'000				
6150.5060.2004	Kommunalfahrzeug 2019					
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'300'000	600'000	1'449'000	750'000	1'164'735.14
71	Wasserversorgung	650'000	300'000	726'000	300'000	538'917.80
7101.5030.1001	Rahmenkredit Wasser (ohne Unterteilung auf Projekte)	650'000		726'000		538'917.80
7101.6310.1001	Löschbeiträge der BGV					
7101.6371.1001	Anschlussbeiträge Wasser		300'000		300'000	6'000.00
						454'172.80
72	Abwasserbeseitigung	450'000	300'000	493'000	450'000	552'648.39
7201.5030.1001	Rahmenkredit Abwasser (ohne Unterteilung auf Projekte)	450'000		333'000		550'463.24
7201.5030.2003	GEP Wilmatstrasse			160'000		
7201.5030.3121	GEP Marchbach Offenlegung / Brühl					
7201.6371.1001	Anschlussbeiträge Abwasser		300'000		450'000	2'185.15
79	Raumordnung	200'000		230'000		73'168.95
7900.5290.2002	Masterplan Zentrumsentwicklung			40'000		62'414.05
7900.5290.2003	Machbarkeitsstudie und QP Au I+II					10'754.90
7900.5290.2004	Revision TZP Dorfkern			90'000		

Konto	Investitionsrechnung HRM2 Funktionale Gliederung IR HRM2	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7900.5290.2005	Mutation Quartierplan Au	100'000		100'000		
7900.5290.3191	Gesamtrevision Zonenplan Siedlung	100'000				
8	VOLKSWIRTSCHAFT	570'000		370'000		266'288.15
81	Landwirtschaft	570'000		370'000		266'288.15
8120.5030.2001	Drainage Brünnelacker/Hirsacker	85'000		85'000		266'288.15
8120.5030.2002	Drainage Brühl	285'000		285'000		
8120.5030.2003	Drainage Spreuermatten	200'000				
8120.5030.2004	Zustandsanalyse Drainagensystem					
	Total	7'092'500	650'000	15'149'000	800'000	11'414'695.19
	Netto Aufwand		6'442'500		14'349'000	10'027'576.84
	Gesamttotal	7'092'500	7'092'500	15'149'000	15'149'000	11'414'695.19

Traktandum 3

Finanzplan 2019 - 2023

Bericht der Finanzkommission zum Finanzplan 2019 - 2023

Der Finanzplan bezweckt das Aufzeigen der Entwicklung der Finanzen und Aufgaben der Gemeinde über einen Zeitraum von fünf Jahren. Es handelt sich um eine mittelfristige und rollende Planung, die jährlich aufgrund der aktuellen Entwicklungen und dem aktuellen Budget neu erstellt wird.

Die grösste Änderung gegenüber dem Finanzplan im Vorjahr ist die geplante Investition in das Schulhaus Mühleboden. Diese kommt zwar später, fällt aber mit insgesamt CHF 25 Mio. deutlich höher aus als ursprünglich geplant. Dadurch wird zum Ende der Planungsperiode 2023 eine Fremdverschuldung in der Höhe von CHF 71.4 Mio. angenommen. Die möglichen Kosten von CHF 10 Mio. für den Ausbau des Kabelnetzes (Glasfaser) sind darin noch nicht enthalten, da der Investitionsplan bereits verabschiedet wurde. Auch bei den Abschreibungen wird durch die grossen Investitionen ein deutlicher Zuwachs erwartet, der sich auch nach der Planungsperiode fortsetzen wird. Die Eigenkapitalbasis von CHF 12 Mio. schrumpft zwar über den Planungshorizont, bleibt aber mit CHF 8.9 Mio. auch 2023 noch deutlich positiv.

Die Finanzkommission sieht als wichtigste Risiken die steigende Zinslast der hohen Fremdverschuldung bei einem Zinsanstieg, der über dem im Finanzplan erwarteten Anstieg liegt und die möglichen Steuerausfälle bei juristischen Personen nach der geplanten eidgenössischen Steuerreform. Andererseits gibt es auch mögliche positive Effekte, die nicht berücksichtigt sind; wie zusätzliche Steuereinnahmen durch natürliche Personen aufgrund der zu erwartenden verdichteten Bauweise und der sich daraus ergebenden Bevölkerungszunahme.

Angesichts der hohen Fremdverschuldung muss Therwil mittelfristig regelmässig wiederkehrende Ertragsüberschüsse erwirtschaften, damit die Schulden über einen Zeithorizont von 25-30 Jahren wieder weitgehend getilgt werden können. In den letzten Jahren ist es der Gemeinde stets gelungen eine positive Erfolgsrechnung zu präsentieren. Oft auch mit nicht vorhergesehenen, meist einmaligen Effekten, wie den CHF 1 Mio. aus der Fairnessinitiative, die 2018 die Erwartung ins Positive gekehrt hat. Es ist aus Sicht der Finanzkommission sehr wichtig, dass der Gemeinderat mit den Anstrengungen die Kosten tief zu halten weitermacht und das Leistungsangebot laufend überprüft. Dies insbesondere, weil mit steigenden Ausgaben aus Bereichen wie «Soziales», «Bildung» und «Alter», die von der Gemeinde nicht direkt beeinflusst werden können, gerechnet werden muss. Einen Beitrag könnten auch zusätzliche Einnahmen leisten, wie sie eine Landabgabe im Baurecht parallel zum Mühlebodenneubau oder ein ausgebautes Glasfasernetz möglich machen.

Die Finanzkommission stellt fest, dass sich der Gemeinderat der Risiken der steigenden Fremdverschuldung sehr bewusst ist und aktiv nach Möglichkeiten sucht, wie das Risiko reduziert und rechtzeitig auf negative Veränderungen reagiert werden kann.

Ein Finanzplan hat immer eine erhebliche Unschärfe, da er auf vielen Annahmen und Unwägbarkeiten beruht. Auch wenn die Jahresergebnisse in den vergangenen Jahren stets deutlich besser ausgefallen sind als prognostiziert, muss der Finanzplan dennoch Leitlinie für das finanzpolitische Handeln sein. Aufgrund des insgesamt leicht angespannten Bildes empfiehlt die Finanzkommission

dem Gemeinderat, mit den Anstrengungen fortzufahren und so dem sich abzeichnenden strukturellen Defizit nachhaltig entgegenzuwirken sowie ein wachsames Auge auf die finanzielle Entwicklung zu halten.

Therwil, 29. Oktober 2018

Die Finanzkommission

Die Vorstellung des Finanzplans 2019 – 2023 hat orientierenden Charakter; die Gemeindeversammlung hat keinen Beschluss zu fassen.

Finanzplan 2019 - 2023

	Erwartung 2018	Budget 2019 (Basisjahr)	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Erfolgsrechnung						
Aufwand	43'026'600	44'116'300	45'468'258	46'207'278	46'952'623	47'779'823
Ertrag	42'452'600	43'530'900	44'233'118	45'108'250	46'443'093	47'348'116
Mehrtrag Erwartungsrechnung	930'000					
Aufwand-/Ertragsüberschuss	356'000	-585'400	-1'235'140	-1'099'028	-509'530	-431'707
Investitionsrechnung						
Ausgaben	15'149'000	7'092'500	6'470'000	8'570'000	17'860'000	22'510'000
Einnahmen	800'000	650'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Nettoinvestitionen	14'349'000	6'442'500	5'970'000	8'070'000	17'360'000	22'010'000
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	14'349'000	6'442'500	5'970'000	8'070'000	17'360'000	22'010'000
Abschreibungen	-1'258'100	-2'327'700	-2'384'464	-2'478'281	-2'654'925	-2'787'780
Aufwands-/Ertragsüberschuss	-356'000	585'400	1'235'140	1'099'028	509'530	431'707
Selbstfinanzierung	-1'614'100	-1'742'300	-1'149'324	-1'379'253	-2'145'395	-2'356'073
Finanzierungssaldo	12'734'900	4'700'200	4'820'676	6'690'747	15'214'605	19'653'927
Bilanz						
Verwaltungsvermögen 1.01.	38'466'040	51'556'940	55'671'740	59'257'276	64'848'995	79'554'070
Nettoinvestitionen	14'349'000	6'442'500	5'970'000	8'070'000	17'360'000	22'010'000
Abschreibungen	-1'258'100	-2'327'700	-2'384'464	-2'478'281	-2'654'925	-2'787'780
Verwaltungsvermögen 31.12.	51'556'940	55'671'740	59'257'276	64'848'995	79'554'070	98'776'290
Eigenkapital 1.01.	12'407'464	12'763'464	12'178'064	10'942'924	9'843'896	9'334'366
Aufwand-/Ertragsüberschuss	356'000	-585'400	-1'235'140	-1'099'028	-509'530	-431'707
Eigenkapital 31.12.	12'763'464	12'178'064	10'942'924	9'843'896	9'334'366	8'902'659
Vorfinanzierung Schulraumbauten	23'600'000	23'003'300	22'406'600	21'809'900	21'213'200	20'616'500
Entnahme Schulhaus Wilmatt (17.9 Mio./30J.)	-596'700	-596'700	-596'700	-596'700	-596'700	-596'700
Entnahme Schulhaus Mühleboden (5.7 Mio./30J.)						
Fremdverschuldung 1.01.	10'000'000	20'000'000	25'000'000	29'800'000	36'500'000	51'700'000
Neuverschuldung	10'000'000	5'000'000	4'800'000	6'700'000	15'200'000	19'700'000
Fremdverschuldung 31.12.	20'000'000	25'000'000	29'800'000	36'500'000	51'700'000	71'400'000
Einflussgrößen/Kostenfaktoren						
Steuerfluss natürliche Personen		52%				
Zuwachsrate Steuerertrag natürliche Personen		2.5%				
Zuwachsrate Steuerertrag juristische Personen		1.0%				
Kostenentwicklung Personalaufwand		1.0%				
Kostenentwicklung Sach- und Betriebsaufwand		1.5%				
Zinssatz Neuverschuldung		1.0% - 2.0%				

Traktandum 4

Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung / 4. Ausbautetappe / Genehmigung Rahmenkredit

In den Jahren 2000, 2006 und 2014 hat die Gemeindeversammlung Kredite in der Höhe von CHF 800'000, CHF 750'000 und CHF 1'000'000 zur Optimierung der Beleuchtung in den Quartierstrassen bewilligt. Mit diesen Krediten sind von 2001 bis 2018 diverse Strassenzüge mit modernen LED-Leuchtkörpern ausgestattet worden, was die öffentliche Beleuchtung an diesen Orten deutlich verbessert hat. Mit einem neuerlichen Rahmenkredit in der Höhe von CHF 1'000'000 sollen nun in einer vierten Etappe von 2019 – 2023 weitere Strassen und Plätze besser beleuchtet werden.

Ausgangslage

Im Jahr 2011 hat das Büro Lichtplan GmbH einen Bericht zur öffentlichen Beleuchtung in Therwil erstellt. Basierend auf dieser Grundlage werden die Strassen mit modernen LED Leuchtkörpern ausgerüstet.

- An vielen, auf den ersten Blick ungenügend beleuchteten Stellen ist die Beleuchtung durchaus ausreichend, und die Leuchtmittel müssen nicht ausgewechselt werden. Oftmals dringt der Lichtstrahl nicht mehr genügend auf die Strasse, weil im Laufe der Jahre die Leuchte durch Sträucher, Büsche oder Bäume in privaten Gärten zunehmend verdeckt wird. In diesen Fällen werden die Grundstückbesitzer/innen aufgefordert, aus Sicherheitsgründen für einen geeigneten Rückschnitt besorgt zu sein.
- Dennoch gibt es weiterhin objektiv ungenügend beleuchtete Strassen, was eine vierte Etappe zur Verbesserung der Beleuchtung notwendig macht.

Die Erneuerung der Beleuchtung wird - wenn immer möglich - mit anderen Arbeiten im Strassenraum koordiniert, um Synergien zu nutzen. Aus Kostengründen wird darauf verzichtet, in einzelnen Strassen nur die Beleuchtung auszuwechseln.

Wie bereits in den Vorjahren werden prioritär die alten sogenannten Hueber-Leuchten durch die neuen LED Regent / Schuch Leuchten ersetzt; gleichzeitig werden jeweils auch die Leitungen in den betroffenen Strassen erneuert. Die LED-Leuchten sind deutlich heller und richten das Licht konzentriert gegen unten auf die Strasse. Bei der Bevölkerung finden diese Leuchten eine gute Akzeptanz.

Nach Genehmigung des Rahmenkredits wird in einem Detailkonzept das konkrete weitere Vorgehen ausgearbeitet. Es ist vorgesehen, im Jahr 2019 die Rauracherstrasse (Helvetierstrasse - Werkhof), die Blumenstrasse und Im Kirsgarten mit LED-Leuchten auszustatten. Weitere Strassenzüge werden später aufgrund der jährlichen Planung des Leitungsersatzes und aufgrund des Zustandes der bestehenden Beleuchtung umgerüstet.

Kosten

Die Kosten für die genannte Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung betragen total CHF 1'000'000. Dieser Betrag wird auf die Jahre 2019 bis 2023 aufgeteilt.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Rahmenkredit in Höhe von CHF 1'000'000 und damit den Ausbau der öffentlichen Beleuchtung in den Jahren 2019 bis 2023 zu genehmigen.

Traktandum 5

Werterhaltungsmassnahmen Ringstrasse / Genehmigung Kreditabrechnung

Die Gemeindeversammlung hat am 12. Dezember 2012 den Werterhaltungsmassnahmen Ringstrasse (Abschnitt Oberwilerstrasse – Baslerstrasse) mit einem Kredit in Höhe von CHF 1'400'000 zugestimmt. Nach der Planungsphase wurden die Bauarbeiten zügig in zwei Etappen ausgeführt und im Herbst 2016 abgeschlossen.

Der Kredit von CHF 1'400'000 wurde bei Bau- und Planungskosten von insgesamt CHF 1'106'382.65 um CHF 293'617.35 unterschritten. Die Kostenunterschreitung von -20.97 % resultiert vor allem aus der Synergienutzung mit dem Kanton Basel-Landschaft bei der Ausführung der 1. Etappe (Oberwilerstrasse – Erlenstrasse).

Fazit

Die Planung und Realisierung der Sanierungsarbeiten an der Ringstrasse funktionierte mit allen Beteiligten optimal. Die unterschiedlichen Bedürfnisse und Ansprüche der verschiedenen Nutzergruppen konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Ringstrasse präsentiert sich heute als harmonisches Gesamtwerk und fügt sich auch dank der neuen Bepflanzung nahtlos in das Quartier "im Wilacker" ein.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Kreditabrechnung für die Werterhaltungsmassnahmen Ringstrasse im Gesamtbetrag von CHF 1'106'382.65 zu genehmigen.

Traktandum 6

Wie in letzter Zeit üblich, wird der Gemeinderat mündlich über einige aktuelle Themen berichten.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind alle Anwesenden ganz herzlich zu einem Weihnachtsapéro eingeladen.

Die Daten der Gemeindeversammlungen im Jahr 2019:

Mittwoch, 27. März 2019

Donnerstag, 20. Juni 2019

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Mittwoch, 11. Dezember 2019

